

England 2019

Erfahrungsbericht von Golekuh C.

Die diesjährige Multi vom 05. bis zum 18. August in England war eine super Erfahrung mit einem abwechslungsreichem Programm.

Nach einer verspäteten Anreise am ersten Tag, wurden wir herzlich von unseren englischen Leitern John und Ricky mit Snacks und Getränken empfangen. Schließlich ging es los zu unseren Appartements. Dieses Jahr gab es nämlich eine Besonderheit. Wir, die Teilnehmer aus Deutschland, haben alle zusammen in einem Studierendenwohnheim gelebt. Kontakte zu den Engländern konnten wir über die verschiedenen Jugendzentren knüpfen, aber dazu später mehr. Als wir alles ausgepackt und uns frisch gemacht hatten, ging es direkt los zum *Stockton International Riverside Festival*. Hier gab es viel zu sehen, denn es gab über hundert verschiedene Vorführungen und abschließend ein Feuerwerk. Danach sind wir alle müde ins Bett gefallen.

Am Montag waren wir zuerst Eislaufen und haben dann das *Middlesbrough College* besucht. Wir waren alle von diesem College begeistert, weil es nicht nur groß und sauber war, sondern auch eine eigene riesige Turnhalle und einen eigenen Relax-Bereich hatte. Für die Auszubildenden gibt es wahrscheinlich keinen besseren Ort, eine Ausbildung anzufangen.

Anschließend haben wir einen „Park-to-Park-Walk“ gemacht. Das heißt, wir haben verschiedene Parks kennengelernt. Man glaubt gar

nicht wie grün England ist. Später am Abend haben wir dann den *Grove Hill Youth Club* besucht.

Middlesbrough hat verschiedene Jugendzentren, die wir in unseren zwei Wochen vor Ort alle besucht haben. So konnten wir uns mit den Jugendlichen anfreunden, mit ihnen spielen und Spaß haben. Die Jugendzentren waren immer unsere Abendbeschäftigungen. Wie man an dem Programm vom Montag merkt, hatten wir ordentlich etwas zu tun und das jeden Tag. Wir sind einen Tag lang im „Wet&Wild“-Indoor-Waterpark gewesen mit Jugendlichen aus den verschiedenen Zentren. Wir waren in einem Kletterpark in luftiger Höhe unterwegs und haben sogar ein Fußballspiel im Stadion anschauen können - Middlesbrough gegen Brentford - leider haben die Gegner gewonnen. Wir waren GoKart fahren und haben Middlesbrough während einer Fahrradtour erkundet.

Wir haben den Bürgermeister besucht und uns gemeinsam das Rathaus angeschaut. Dieses wurde erst vor kurzem neu umgebaut und sah dementsprechend super modern und nobel aus. Anschließend waren wir in der *Teesside University* und durften ein Flugzeug fliegen und landen per Computeranimation. Das war richtig cool. Zum Glück war es nur eine Animation, denn leider hat es nur eine von uns geschafft, das Flugzeug sicher zu landen. Alle anderen sind abgestürzt.

England 2019

Erfahrungsbericht von Golekuh C.

England hat nicht nur grüne Landschaften zu bieten, sondern auch verschiedene Strände. Einmal waren sogar ein paar von uns im Meer schwimmen, obwohl die Wassertemperatur nur bei 12 Grad lag. Hauptsächlich haben wir aber am Strand gespielt.

Einen weiteren Tag haben wir in Whitby verbracht, die Stadt der Vampire. Whitby ist gerade bei Touristen sehr beliebt und dementsprechend voll war es dort. Trotzdem ist Whitby eine schöne Stadt und weiterzuempfehlen.

Neben den vielen Aktivitäten haben wir aber auch etwas Nützliches getan. Wir waren zum Beispiel in einem Kleingarten und haben dort geholfen ein Gewächshaus mit neuer Plane auszustatten. An einem anderen Tag waren wir im *North York Moors*, ein Nationalpark. Dort haben wir die Regenrinnen sauber gemacht, damit das Wasser vernünftig abfließen kann und die Wanderer nicht die Wege kaputt machen. Es war eine anstrengende Arbeit, aber dafür wurden wir mit einer wunderschönen Aussicht belohnt.

Eines hatten wir auf jeden Fall: Jede Menge Spaß! England ist eine Reise wert und mit der Multi sowieso. Wir hoffen, dass wir einige bekannte Gesichter in Deutschland bei der nächsten Multi wiedersehen werden.

